

<http://baoliao.oeeee.com/143581.html>

10.07.2013, Aoyi (China)

Shekou/Shenzhen: Klandestine über Bord gegangen

In den Gewässern von Shekou¹ sind am Morgen des 8. Juli zwölf Klandestine ins Wasser gefallen, als sie heimlich nach Hongkong gelangen wollten. Neun Menschen wurden gerettet, drei wurden vermisst.

Bis zur Veröffentlichung dieses Beitrags am Abend (Ortszeit) war der Einsatz der Such- und Rettungsschiffe der in Shenzhen stationierten Rettungskräfte des Südchinesischen Meeres in den betreffenden Gewässern noch im Gange. Der am Nachmittag ausgesandte Hubschrauber hatte mehr als drei Stunden lang die Wasseroberfläche abgesucht, von den Vermissten aber keine Spur gefunden.

Durch eine Überprüfung wurde deutlich, dass sich an Bord des Sampan-Motorbootes insgesamt zwölf Personen befunden hatten. Gerettet worden waren neun (sechs Frauen und drei Männer), darunter fünf Vietnamesen (drei Frauen und zwei Männer) sowie vier Chinesen (drei Frauen und ein Mann). Vermisst wurden also drei Personen (zwei Frauen und ein Mann).

Übersetzung aus dem Chinesischen

Dieses Übersetzungsprojekt wird unterstützt vom AStA der Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg.

1 Shekou ist ein Stadtteil des südchinesischen Shenzhen, welches wiederum direkt an Hongkong angrenzt – Anm. d. Übers.